

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A007
<b>1.3. EURING-Code</b>	110
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Podiceps auritus
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Podiceps auritus
<b>1.7. Trivialname</b>	Ohrentaucher
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 0, Maximum: 0, Best Single Value: 0, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	nein
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	last breeding year 2003

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>3.1.2.</b>	

<b>Trendrichtung:</b>	x: unbekannt
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: -71%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	
Short- and Long-term Trend: last breeding year 2003	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

#### 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	x: unbekannt
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	keine Angabe
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	

<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	x: unbekannt
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	keine Angabe
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

## 7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Bedeutung Beeintr.	Ort Beeintr.	Bedeutung Gefährd.	Ort Gefährd.
Xxp	Keine Beeinträchtigungen				
Xxt	Keine Gefährdungen				

## 8. Erhaltungsmaßnahmen

<b>8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?</b>	nein
---	------

## 9. Abdeckung durch Vogelschutzgebiete

<b>9.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete</b>	Minimum: 0, Maximum: 0, Best Single Value: 0, Einheit: Brutpaare
<b>9.2. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>9.3. Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>9.4. Kurzeittrend der Populationsgröße:</b>	x: unbekannt
<b>9.5. Angewandte Methode der Trendabschätzung:</b>	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
<b>9.6. Sonstige Informationen:</b>	last breeding year 2003

2019-10-30, 15-03-11

### 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A300
<b>1.3. EURING-Code</b>	12600
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Hippolais polyglotta
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Hippolais polyglotta
<b>1.7. Trivialname</b>	Orpheusspötter
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

### 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2012 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 900, Maximum: 1800, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Mehrjahresmittel
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	ja
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	ja
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	ja
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	nein
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	nein
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	a: tatsächliche Veränderung
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

### 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>3.1.2.</b>	

<b>Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 28%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1985 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 95%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	21.375,96 km <sup>2</sup> (= 2.137.596,04 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavy, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

#### 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 41%, Maximum: 100%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 181%, Maximum: 1000%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

## 7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Bedeutung Beeintr.	Ort Beeintr.	Bedeutung Gefährd.	Ort Gefährd.
A05	Beseitigung kleiner Landschaftselemente zur Flurstücksbereinigung (Hecken, Steinwällen, Büten, offene Gräben, Quellen, Einzelbäume etc.)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU

## 8. Erhaltungsmaßnahmen

<b>8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?</b>	nein
---	------

## 9. Abdeckung durch Vogelschutzgebiete

<b>9.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete</b>	Minimum: 100, Maximum: 150, Einheit: Brutpaare
<b>9.2. Art der Schätzung:</b>	Mehrjahresmittel
<b>9.3. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>9.4. Kurzzeittrend der Populationsgröße:</b>	+: zunehmend
<b>9.5. Angewandte Methode der Trendabschätzung:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

**9.6. Sonstige Informationen:**

2019-10-30, 15-03-10

### 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A379
<b>1.3. EURING-Code</b>	18660
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Emberiza hortulana
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Emberiza hortulana
<b>1.7. Trivialname</b>	Ortolan
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

### 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2016 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 7500, Maximum: 11500, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	ja
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	ja
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	nein
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	nein
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	nein
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	a: tatsächliche Veränderung
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

### 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: -27%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitat:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1985 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: -28%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitat:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	
stable according to German trend classification (-30 to 40 %)	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	49.677,45 km <sup>2</sup> (= 4.967.745,21 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitat:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavý, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

## 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -10%, Maximum: 10%, Best Single Value: 0%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -65%, Maximum: -26%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

## 7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Bedeutung Beeintr.	Ort Beeintr.	Bedeutung Gefährd.	Ort Gefährd.
A02	Umwandlung von einem landwirtschaftlichen Nutzungstyp in einen anderen (ausgenommen Entwässerung und Abbrennen)	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
A03	Umstellung von gemischter Landwirtschaft (Ackerbau und Viehzucht) und Agroforst-Systemen auf spezialisierte Produktion (z.B. Monokultur)	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
A05	Beseitigung kleiner Landschaftselemente zur Flurstücksbereinigung (Hecken, Steinwällen, Büten, offene Gräben, Quellen, Einzelbäume etc.)	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
G10	illegale Jagd/Tötung	H: hohe Bedeutung	d: innerhalb des Mitgliedstaats	M: mittlere Bedeutung	d: innerhalb des Mitgliedstaats
A08	Mähen von Grünland	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
A17	Ernte/Schnitt der Feldfrüchte	M: mittlere	a: innerhalb	H: hohe	a: innerhalb

		Bedeutung	und außerhalb der EU	Bedeutung	und außerhalb der EU
A20	Ausbringung synthetischer (mineralischer) Düngemittel auf landwirtschaftliche Flächen	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
A21	Anwendung von chemischen Pflanzenschutzmitteln in der Landwirtschaft	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU

## 8. Erhaltungsmaßnahmen

<b>8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?</b>	ja
<b>8.1.a-c. Stand der Maßnahme:</b>	b: Maßnahmen identifiziert und ergriffen
<b>8.2. Hauptzweck:</b>	a) Erhalt des aktuellen Verbreitungsgebiets, der Population und/oder des Habitats der Art
<b>8.3. Ort:</b>	b: innerhalb und außerhalb
<b>8.4. Reaktion auf Maßnahmen:</b>	b: mittelfristige Ergebnisse
<b>8.5. Liste der Maßnahmen:</b>	CA02: Wiederherstellung kleiner Landschaftselemente in der Agrarlandschaft CA03: Beibehaltung bestehender extensiver landwirtschaftlicher Praktiken und Erhaltung von Agrarlandschaftselemente CA05: Anpassung der Mahd, Beweidung oder anderer vergleichbarer Maßnahmen (an den jeweiligen Lebensraum) CA08: Anpassung der landwirtschaftlichen Bodenbewirtschaftung CA09: Regulierung der Verwendung von natürlichen Düngemitteln und Chemikalien in der landwirtschaftlichen Produktion (Ackerbau und Viehzucht) CS03: Habitatverbesserung für in den Naturschutzrichtlinien aufgeführte Arten
<b>8.6. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen:</b>	In Sachsen Wiederherstellung von Feldrainen, Feldhecken, Flurholzstreifen und Waldrändern, Pflanzung von Einzelbäumen und Heckenneuanlage, Umsetzung von Erhaltungsmaßnahmen im Rahmen der Förderung von Agrarumweltmaßnahmen (sächsisches Förderprogramm AUNaP zur Förderung einer naturschutzgerechten Ackerbewirtschaftung, Bereitstellung von Brache- und Blühflächen); darüber hinaus Durchführung von Beweidungsprojekten sowie Ackerprojekten mit Verzicht auf Pflanzenschutzmittel; in Sachsen-Anhalt sind die Maßnahmen bislang nicht ausreichend, trotz Zunahme in einigen EU-SPA landesweiter Rückgang.

## 9. Abdeckung durch Vogelschutzgebiete

<b>9.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete</b>	Minimum: 4000, Maximum: 4200, Einheit: Brutpaare
<b>9.2. Art der Schätzung:</b>	Mehrjahresmittel
<b>9.3. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>9.4. Kurzeittrend der Populationsgröße:</b>	+: zunehmend
<b>9.5. Angewandte Methode der Trendabschätzung:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

<b>9.6. Sonstige Informationen:</b>	
-------------------------------------	--

2019-10-30, 15-03-10

### 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A855
<b>1.3. EURING-Code</b>	1790
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Mareca penelope
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Anas penelope
<b>1.7. Trivialname</b>	Pfeifente
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

### 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2012 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 20, Maximum: 35, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Mehrjahresmittel
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	ja
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	ja
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	nein
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	nein
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	nein
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	a: tatsächliche Veränderung
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

### 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>3.1.2.</b>	

<b>Trendrichtung:</b>	u: unsicher
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 17%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1985 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 71%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	1.318,49 km <sup>2</sup> (= 131.849,49 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavy, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

#### 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -30%, Maximum: -11%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 41%, Maximum: 180%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

## 10. Angaben zu Arten nach Anhang II (Art.7)

<b>10.1. Wird diese Art gejagt?</b>	ja		
<b>10.2 Jagdstrecke Statistik /Entnahmemenge</b>			
10.2.a. Einheit: Individuen	unbekannt	Min.	Max.
10.2.b.1. Entnahme Jahr/Saison 1	nein	4937	
10.2.b.2. Entnahme Jahr/Saison 2	nein		4440
10.2.b.3. Entnahme Jahr/Saison 3	nein		3780
10.2.b.4. Entnahme Jahr/Saison 4	nein		3161
10.2.b.5. Entnahme Jahr/Saison 5	nein		2749
10.2.b.6. Entnahme Jahr/Saison 6	nein		3056
<b>10.3. Angewandte Methode zur Bestimmung der Entnahmegröße:</b>	b) überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten		
<b>10.4. Sonstige Informationen</b>	Für das Jagdjahr 2012/13 fehlen regional Jagdstrecken; die Jagdstrecken enthalten z. T. Fallwild und Angaben, die nicht artspezifisch differenziert sind.		

2019-10-30, 15-03-09

### 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A337
<b>1.3. EURING-Code</b>	15080
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Oriolus oriolus
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Oriolus oriolus
<b>1.7. Trivialname</b>	Pirol
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

### 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2016 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 32000, Maximum: 57000, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	ja
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	ja
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	nein
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	nein
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	nein
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	a: tatsächliche Veränderung
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

### 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 2%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 9%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	255.396,21 km <sup>2</sup> (= 25.539.620,57 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavy, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

## 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -10%, Maximum: 10%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -30%, Maximum: 40%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

2019-10-30, 15-03-11

### 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A029
<b>1.3. EURING-Code</b>	1240
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Ardea purpurea
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Ardea purpurea
<b>1.7. Trivialname</b>	Purpurereiher
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

### 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2012 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Best Single Value: 60, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	<a href="http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ga&amp;subsubcat=kontakt">http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ga&amp;subsubcat=kontakt</a> (Monitoring seltener Brutvögel)
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	ja
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	ja
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	nein
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	nein
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	nein
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	a: tatsächliche Veränderung
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

### 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 69%, Maximum: 579%, Best Single Value: 245%
<b>3.1.4.</b>	

<b>Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ga&amp;subsubcat=kontakt">http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ga&amp;subsubcat=kontakt</a> (Monitoring seltener Brutvögel)
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1985 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 322%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	1.610,02 km <sup>2</sup> (= 161.002,35 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavý, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

#### 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 11%, Maximum: 40%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -30%, Maximum: 40%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

## 7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Bedeutung Beeintr.	Ort Beeintr.	Bedeutung Gefährd.	Ort Gefährd.
A33	Modifizierung der hydrologischen Fließbedingungen oder physische Änderungen von Fließgewässern für landwirtschaftliche Zwecke (ausgenommen Entwicklung und Betrieb von Dämmen)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
D01	Wind-, Wellen- und Gezeitenenergie, einschließlich Infrastruktur	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
F07	Sport-, Tourismus und Freizeitaktivitäten	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
K02	Entwässerung	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
L02	Veränderung der Artenzusammensetzung durch natürliche Sukzession (außer direkte Veränderung durch Änderungen der Land- oder Fortwirtschaftspraxis)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
N02	Trockenheit und Niederschlagsabnahme aufgrund von Klimawandel	M: mittlere Bedeutung	d: innerhalb des Mitgliedstaats	M: mittlere Bedeutung	d: innerhalb des Mitgliedstaats

## 8. Erhaltungsmaßnahmen

<b>8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?</b>	ja
<b>8.1.a-c. Stand der Maßnahme:</b>	b: Maßnahmen identifiziert und ergriffen
<b>8.2. Hauptzweck:</b>	c) Erhöhung der Populationsgröße und/oder Verbesserung der Populationsdynamik
<b>8.3. Ort:</b>	a: innerhalb
<b>8.4. Reaktion auf Maßnahmen:</b>	b: mittelfristige Ergebnisse
<b>8.5. Liste der Maßnahmen:</b>	CF03: Reduktion der Beeinträchtigung durch Outdoor Sportarten, Freizeit- und Erholungsaktivitäten CG02: Regulierung der Jagd, Freizeifischerei sowie der Pflanzenentnahme für private oder kommerzielle Zwecke CI02: Regulierung, Kontrolle oder Beseitigung etablierter invasiver Neobiota mit EU-weiter Bedeutung CJ02: Reduktion der Auswirkungen von hydrologischen Veränderungen für verschiedene Zwecke CJ03: Wiederherstellung von Lebensräumen, die durch hydrologischen Veränderungen für verschiedene Zwecke beeinträchtigt werden CS03: Habitatverbesserung für in den Naturschutzrichtlinien aufgeführte Arten

## 9. Abdeckung durch Vogelschutzgebiete

<b>9.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete</b>	Minimum: 50, Maximum: 60, Einheit: Brutpaare
<b>9.2. Art der Schätzung:</b>	Mehrjahresmittel
<b>9.3. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>9.4. Kurzeittrend der Populationsgröße:</b>	+: zunehmend
<b>9.5. Angewandte Methode der Trendabschätzung:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>9.6. Sonstige Informationen:</b>	

2019-10-30, 15-03-09

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A894
<b>1.3. EURING-Code</b>	6060
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Hydroprogne caspia
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Hydroprogne caspia
<b>1.7. Trivialname</b>	Raubseeschwalbe
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Best Single Value: 0, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	nein
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	last breeding year 2010

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>3.1.2.</b>	

<b>Trendrichtung:</b>	x: unbekannt
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	x: unbekannt
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	
Short- Long-Term Trend: last breeding year 2010	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitate:</b>	
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	last breeding year 2010

#### 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	x: unbekannt
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	keine Angabe
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	

<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	keine Angabe
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	
Short- and Long-term Trend: last breeding year 2010	

## 7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Bedeutung Beeintr.	Ort Beeintr.	Bedeutung Gefährd.	Ort Gefährd.
I04	problematische heimische Pflanzen- und Tierarten	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
D01	Wind-, Wellen- und Gezeitenenergie, einschließlich Infrastruktur	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
G01	Entnahme mariner Fische und Schalentiere (beruflich, privat), die zu Rückgang der Arten-/Beutetier-Populationen und Störungen von Arten führt	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
I01	Invasive gebietsfremde Arten von EU-weiter Bedeutung (in der EU-Verordnung 1143/2014 aufgeführt)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
I02	Andere invasive gebietsfremde Arten (außer denen mit EU-weiter Bedeutung)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
L02	Veränderung der Artenzusammensetzung durch natürliche Sukzession (außer direkte Veränderung durch Änderungen der Land- oder Fortwirtschaftspraxis)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU

## 8. Erhaltungsmaßnahmen

<b>8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?</b>	ja
<b>8.1.a-c. Stand der Maßnahme:</b>	a: Maßnahmen identifiziert, aber noch nicht ergriffen

## 9. Abdeckung durch Vogelschutzgebiete

<b>9.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete</b>	Best Single Value: 0, Einheit: Brutpaare
<b>9.2. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>9.3. Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>9.4. Kurzeittrend der Populationsgröße:</b>	x: unbekannt
<b>9.5. Angewandte Methode der Trendabschätzung:</b>	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
<b>9.6. Sonstige Informationen:</b>	last breeding year 2010

2019-10-30, 15-03-10

**1. Angaben zu den Arten**

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A340
<b>1.3. EURING-Code</b>	15200
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Lanius excubitor
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	[excluding meridionalis, but including koenigi]
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Lanius excubitor
<b>1.7. Trivialname</b>	Raubwürger
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

**2. Populationsgröße**

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2016 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 1500, Maximum: 2300, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	ja
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	ja
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	nein
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	nein
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	nein
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	a: tatsächliche Veränderung
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

**3. Populationstrend**

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: -29%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitat:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1985 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: -46%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitat:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	75.951,97 km <sup>2</sup> (= 7.595.196,55 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitat:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavy, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

## 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -30%, Maximum: -11%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -65%, Maximum: -26%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

## 7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Bedeutung Beeintr.	Ort Beeintr.	Bedeutung Gefährd.	Ort Gefährd.
A05	Beseitigung kleiner Landschaftselemente zur Flurstücksbereinigung (Hecken, Steinwällen, Büten, offene Gräben, Quellen, Einzelbäume etc.)	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
H03	Aufgabe militärischer (oder ähnlicher) Übungen an Land (Verlust von Offenlandlebensräumen)	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
L02	Veränderung der Artenzusammensetzung durch natürliche Sukzession (außer direkte Veränderung durch Änderungen der Land- oder Fortwirtschaftspraxis)	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
L04	Natürliche Eutrophierung oder Versauerung	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU

A02	Umwandlung von einem landwirtschaftlichen Nutzungstyp in einen anderen (ausgenommen Entwässerung und Abbrennen)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
A03	Umstellung von gemischter Landwirtschaft (Ackerbau und Viehzucht) und Agroforst-Systemen auf spezialisierte Produktion (z.B. Monokultur)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
A20	Ausbringung synthetischer (mineralischer) Düngemittel auf landwirtschaftliche Flächen	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
A21	Anwendung von chemischen Pflanzenschutzmitteln in der Landwirtschaft	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
B04	Aufgabe einer traditionellen Forstbewirtschaftung	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU

## 8. Erhaltungsmaßnahmen

<b>8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?</b>	ja
<b>8.1.a-c. Stand der Maßnahme:</b>	b: Maßnahmen identifiziert und ergriffen
<b>8.2. Hauptzweck:</b>	a) Erhalt des aktuellen Verbreitungsgebiets, der Population und/oder des Habitats der Art
<b>8.3. Ort:</b>	b: innerhalb und außerhalb
<b>8.4. Reaktion auf Maßnahmen:</b>	b: mittelfristige Ergebnisse
<b>8.5. Liste der Maßnahmen:</b>	<p>CA01: Verhinderung der Umwandlung natürlicher und naturnaher Lebensräume und Lebensräume von Arten in landwirtschaftliche Nutzflächen</p> <p>CA02: Wiederherstellung kleiner Landschaftselemente in der Agrarlandschaft</p> <p>CA03: Beibehaltung bestehender extensiver landwirtschaftlicher Praktiken und Erhaltung von Agrarlandschaftselemente</p> <p>CA04: Wiedereinführung geeigneter landwirtschaftlicher Praktiken, um Nutzungsaufgabe entgegenzuwirken; einschließlich Mähen, Beweidung, Abbrennen oder vergleichbare Maßnahmen</p> <p>CA05: Anpassung der Mahd, Beweidung oder anderer vergleichbarer Maßnahmen (an den jeweiligen Lebensraum)</p> <p>CA07: Wiederherstellung von landwirtschaftlichen Anhang I-Lebensraumtypen</p> <p>CA08: Anpassung der landwirtschaftlichen Bodenbewirtschaftung</p> <p>CA09: Regulierung der Verwendung von natürlichen Düngemitteln und Chemikalien in der landwirtschaftlichen Produktion (Ackerbau und Viehzucht)</p> <p>CH02: Anpassung/ Beibehaltung militärischer Aktivitäten</p>

	CL01: Lebensraummanagement zur Verlangsamung, Beendigung oder Umkehr natürlicher Prozesse
<b>8.6. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen:</b>	In Sachsen Anlage/Sanierung von Hecken und Ufergehölzen, Wiederherstellung von Streuobstwiesen, Obstbaumreihen, Feldrainen, Flurholzstreifen und Waldrändern, Offenhaltung von Heiden der Bergbaufolgelandschaften und ehemaligen Truppenübungsplätzen, Umsetzung von Erhaltungsmaßnahmen im Rahmen der Förderung von Agrarumweltmaßnahmen (sächsisches Agrarumwelt- und Naturschutzprogramm AUNaP zur Förderung einer natur- und artengerechten Grünlandnutzung bzw. Ackerbewirtschaftung: angepasste Mahd bzw. Beweidung, Extensivierung, Bereitstellung von Brache- und Blühflächen). In Hessen wurde ein Artenhilfskonzept 'Raubwürger' erarbeitet.

## 9. Abdeckung durch Vogelschutzgebiete

<b>9.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete</b>	Minimum: 700, Maximum: 850, Einheit: Brutpaare
<b>9.2. Art der Schätzung:</b>	Mehrjahresmittel
<b>9.3. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>9.4. Kurzeittrend der Populationsgröße:</b>	0: stabil
<b>9.5. Angewandte Methode der Trendabschätzung:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>9.6. Sonstige Informationen:</b>	

2019-10-30, 15-03-10

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A251
<b>1.3. EURING-Code</b>	9920
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Hirundo rustica
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Hirundo rustica
<b>1.7. Trivialname</b>	Rauchschwalbe
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2016 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 480000, Maximum: 920000, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	<a href="http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ha_neu&amp;subsubcat=kontakt">http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ha_neu&amp;subsubcat=kontakt</a> (Monitoring häufiger Brutvögel)
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	ja
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	ja
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	nein
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	nein
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	nein
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	a: tatsächliche Veränderung
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -2%, Maximum: 18%, Best Single Value: 8%
<b>3.1.4.</b>	

<b>Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ha_neu&amp;subsubcat=kontakt">http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ha_neu&amp;subsubcat=kontakt</a> (Monitoring häufiger Brutvögel)
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: -26%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	
stable according to German trend classification (-30 to 40 %)	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	341.877,09 km <sup>2</sup> (= 34.187.709,25 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavý, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

#### 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -10%, Maximum: 10%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -30%, Maximum: 40%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

2019-10-30, 15-03-10

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A223
<b>1.3. EURING-Code</b>	7700
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Aegolius funereus
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Aegolius funereus
<b>1.7. Trivialname</b>	Raufußkauz
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2016 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 3300, Maximum: 6000, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	nein
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: -2%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitat:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1985 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 25%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitat:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	
stable according to German trend classification (-30 to 40 %)	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	107.968,02 km <sup>2</sup> (= 10.796.801,86 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitat:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavý, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

## 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)	
5.1.1. Zeitraum:	2004 - 2016
5.1.2. Trendrichtung:	0: stabil
5.1.3 Ausmaß:	Minimum: -10%, Maximum: 10%
5.1.4. Angewandte Methode:	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
5.1.5. Eintrag von Literaturzitate n:	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)	
5.2.1. Zeitraum:	1980 - 2016
5.2.2. Trendrichtung:	0: stabil
5.2.3 Ausmaß:	Minimum: -30%, Maximum: 40%
5.2.4. Angewandte Methode:	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
5.2.5. Eintrag von Literaturzitate n:	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
5.3. Zusätzliche Angaben	

## 7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Bedeutung Beeintr.	Ort Beeintr.	Bedeutung Gefährd.	Ort Gefährd.
B08	Beseitigung von Altbäume (außer Totholz und absterbenden Bäumen)	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
B15	Waldbewirtschaftung, die Altholzbestände verringert	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
B02	Umwandlung in andere Waldtypen einschließlich Monokulturen	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
B03	Wiederaufforstung mit/Einführung von nicht einheimischen oder nicht typischen Baumarten (einschließlich neuer Arten und genetisch veränderter Organismen [GMOs])	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU

B07	Beseitigung von Totholz und absterbenden Bäumen, einschließlich Bruchstücke	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
B09	Kahlschlag	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU

## 8. Erhaltungsmaßnahmen

<b>8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?</b>	ja
<b>8.1.a-c. Stand der Maßnahme:</b>	b: Maßnahmen identifiziert und ergriffen
<b>8.2. Hauptzweck:</b>	a) Erhalt des aktuellen Verbreitungsgebiets, der Population und/oder des Habitats der Art
<b>8.3. Ort:</b>	b: innerhalb und außerhalb
<b>8.4. Reaktion auf Maßnahmen:</b>	b: mittelfristige Ergebnisse
<b>8.5. Liste der Maßnahmen:</b>	<p>CB01: Verhinderung der Umwandlung natürlicher und naturnaher Lebensräume in Wald und von natürlichem/ naturnahem Wald in intensiv bewirtschaftete Forstplantagen</p> <p>CB02: Beibehaltung bestehender traditioneller Waldbewirtschaftung und Nutzungsmethoden</p> <p>CB03: Wiedereinführung geeigneter Waldbewirtschaftung und Nutzungsmethoden</p> <p>CB04: Anpassung/ Regulierung von Wiederaufforstung und Waldverjüngung</p> <p>CB05: Anpassung/ Änderung der Waldbewirtschaftung und Nutzungsmethoden</p> <p>CB06: Beendigung der Waldbewirtschaftung</p> <p>CB08: Wiederherstellung von Anhang I-Waldlebensräumen</p> <p>CB15: Sonstige forstwirtschaftliche Maßnahmen</p> <p>CF03: Reduktion der Beeinträchtigung durch Outdoor Sportarten, Freizeit- und Erholungsaktivitäten</p> <p>CS03: Habitatverbesserung für in den Naturschutzrichtlinien aufgeführte Arten</p>
<b>8.6. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen:</b>	In Brandenburg, Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen Maßnahmen zum Schutz und zur Sicherung der Bruthabitate, Erhalt von Höhlenbäumen (insbesondere Schwarzspechthöhlen in Buchen), Steuerung von Holzeinschlagsmaßnahmen im Bereich der Höhlenbäume, Belassen von Altholzinseln, Anbringung von Marder sicheren Nistkästen (häufig auch im Rahmen ehrenamtlicher Aktivitäten).

## 9. Abdeckung durch Vogelschutzgebiete

<b>9.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete</b>	Einheit: Brutpaare
<b>9.2. Art der Schätzung:</b>	
<b>9.3. Angewandte Methode:</b>	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
<b>9.4. Kurzeittrend der Populationsgröße:</b>	x: unbekannt
<b>9.5. Angewandte Methode der Trendabschätzung:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten

**9.6. Sonstige Informationen:**

2019-10-30, 15-03-09

### 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A644
<b>1.3. EURING-Code</b>	3670
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Perdix perdix all others
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Perdix perdix
<b>1.7. Trivialname</b>	Rebhuhn
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

### 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2016 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 21000, Maximum: 37000, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	<a href="http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ha_neu&amp;subsubcat=kontakt">http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ha_neu&amp;subsubcat=kontakt</a> (Monitoring häufiger Brutvögel)
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	ja
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	ja
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	nein
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	nein
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	nein
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	a: tatsächliche Veränderung
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

### 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -66%, Maximum: -33%, Best Single Value: -52%
<b>3.1.4.</b>	

<b>Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ha_neu&amp;subsubcat=kontakt">http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ha_neu&amp;subsubcat=kontakt</a> (Monitoring häufiger Brutvögel)
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: -91%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	162.258,38 km <sup>2</sup> (= 16.225.838,18 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavý, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

#### 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -100%, Maximum: -31%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -65%, Maximum: -26%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

## 10. Angaben zu Arten nach Anhang II (Art.7)

<b>10.1. Wird diese Art gejagt?</b>	ja		
<b>10.2 Jagdstrecke Statistik /Entnahmemenge</b>			
10.2.a. Einheit: Individuen	unbekannt	Min.	Max.
10.2.b.1. Entnahme Jahr/Saison 1	nein	0	3211
10.2.b.2. Entnahme Jahr/Saison 2	nein	0	1680
10.2.b.3. Entnahme Jahr/Saison 3	nein	0	1493
10.2.b.4. Entnahme Jahr/Saison 4	nein	0	1692
10.2.b.5. Entnahme Jahr/Saison 5	nein	0	1249
10.2.b.6. Entnahme Jahr/Saison 6	nein	0	765
<b>10.3. Angewandte Methode zur Bestimmung der Entnahmegröße:</b>	b) überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten		
<b>10.4. Sonstige Informationen</b>	In den Jagdstrecken ist z. T. Fallwild enthalten.		

2019-10-30, 15-03-11

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A061
<b>1.3. EURING-Code</b>	2030
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Aythya fuligula
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Aythya fuligula
<b>1.7. Trivialname</b>	Reiherente
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2016 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 21000, Maximum: 31000, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	ja
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	ja
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	nein
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	nein
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	nein
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	a: tatsächliche Veränderung
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 6%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitat:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1985 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 38%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitat:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	
stable according to German trend classification (-30 to 40 %)	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	225.509,90 km <sup>2</sup> (= 22.550.989,58 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitat:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavy, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

## 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -10%, Maximum: 10%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -30%, Maximum: 40%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

## 10. Angaben zu Arten nach Anhang II (Art.7)

<b>10.1. Wird diese Art gejagt?</b>	ja		
<b>10.2 Jagdstrecke Statistik /Entnahmemenge</b>			
10.2.a. Einheit: Individuen	unbekannt	Min.	Max.
10.2.b.1. Entnahme Jahr/Saison 1	nein	2066	
10.2.b.2. Entnahme Jahr/Saison 2	nein		1980
10.2.b.3. Entnahme Jahr/Saison 3	nein		1609
10.2.b.4. Entnahme Jahr/Saison 4	nein		1411
10.2.b.5. Entnahme Jahr/Saison 5	nein		1655
10.2.b.6. Entnahme Jahr/Saison 6	nein		1405
<b>10.3. Angewandte Methode zur Bestimmung der Entnahmemenge:</b>	b) überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten		
<b>10.4. Sonstige Informationen</b>	Für das Jagdjahr 2012/13 fehlen regional Jagdstrecken; die Jagdstrecken enthalten z. T. Fallwild und Angaben, die nicht artspezifisch differenziert sind.		

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A282
<b>1.3. EURING-Code</b>	11860
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Turdus torquatus
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Turdus torquatus
<b>1.7. Trivialname</b>	Ringdrossel
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2012 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 2300, Maximum: 4200, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Mehrjahresmittel
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	ja
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	ja
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	nein
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	nein
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	nein
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	a: tatsächliche Veränderung
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: -9%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: -12%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	10.766,62 km <sup>2</sup> (= 1.076.662,28 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavy, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

## 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -10%, Maximum: 10%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -30%, Maximum: 40%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

2019-10-30, 15-03-12

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A687
<b>1.3. EURING-Code</b>	6700
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Columba palumbus palumbus
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Columba palumbus
<b>1.7. Trivialname</b>	Ringeltaube
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2016 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 2900000, Maximum: 3500000, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	<a href="http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ha_neu&amp;subsubcat=kontakt">http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ha_neu&amp;subsubcat=kontakt</a> (Monitoring häufiger Brutvögel)
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	ja
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	ja
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	nein
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	nein
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	nein
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	a: tatsächliche Veränderung
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 10%, Maximum: 24%, Best Single Value: 17%
<b>3.1.4.</b>	

<b>Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ha_neu&amp;subsubcat=kontakt">http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ha_neu&amp;subsubcat=kontakt</a> (Monitoring häufiger Brutvögel)
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 41%, Maximum: 180%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	356.768,23 km <sup>2</sup> (= 35.676.823,47 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavý, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

#### 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -10%, Maximum: 10%, Best Single Value: 0%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -30%, Maximum: 40%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

## 10. Angaben zu Arten nach Anhang II (Art.7)

<b>10.1. Wird diese Art gejagt?</b>	ja		
<b>10.2 Jagdstrecke Statistik /Entnahmemenge</b>			
10.2.a. Einheit: Individuen	unbekannt	Min.	Max.
10.2.b.1. Entnahme Jahr/Saison 1	nein	684466	
10.2.b.2. Entnahme Jahr/Saison 2	nein		561001
10.2.b.3. Entnahme Jahr/Saison 3	nein		535410
10.2.b.4. Entnahme Jahr/Saison 4	nein		497340
10.2.b.5. Entnahme Jahr/Saison 5	nein		442600
10.2.b.6. Entnahme Jahr/Saison 6	nein		420357
<b>10.3. Angewandte Methode zur Bestimmung der Entnahmegröße:</b>	b) überwiegend auf der Grundlage einer Extrapolation aus einer begrenzten Menge von Daten		
<b>10.4. Sonstige Informationen</b>	Für das Jagdjahr 2012/13 fehlen regional Jagdstrecken; die Jagdstrecken enthalten z. T. Fallwild, Abschüsse nach Art. 9 Abs. 3 EG_Richtlinie über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten sowie Angaben, die nicht artspezifisch differenziert sind.		

2019-10-30, 15-03-10

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A381
<b>1.3. EURING-Code</b>	18770
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Emberiza schoeniclus
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Emberiza schoeniclus
<b>1.7. Trivialname</b>	Rohrammer
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2016 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 115000, Maximum: 200000, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	<a href="http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ha_neu&amp;subsubcat=kontakt">http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ha_neu&amp;subsubcat=kontakt</a> (Monitoring häufiger Brutvögel)
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	ja
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	ja
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	nein
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	nein
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	nein
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	a: tatsächliche Veränderung
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -31%, Maximum: -15%, Best Single Value: -23%
<b>3.1.4.</b>	

<b>Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ha_neu&amp;subsubcat=kontakt">http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ha_neu&amp;subsubcat=kontakt</a> (Monitoring häufiger Brutvögel)
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: -27%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	
stable according to German trend classification (-30 to 40 %)	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	307.888,48 km <sup>2</sup> (= 30.788.848,45 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavý, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

#### 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -10%, Maximum: 10%, Best Single Value: 0%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -30%, Maximum: 40%, Best Single Value: 0%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

2019-10-30, 15-03-10

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A021
<b>1.3. EURING-Code</b>	950
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Botaurus stellaris
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Botaurus stellaris
<b>1.7. Trivialname</b>	Rohrdommel
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2014 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 800, Maximum: 850, Einheit: singende Männchen
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	a) Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	<a href="http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ga&amp;subsubcat=kontakt">http://www.dda-web.de/index.php?cat=monitoring&amp;subcat=ga&amp;subsubcat=kontakt</a> (Monitoring seltener Brutvögel)
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	ja
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	ja
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	ja
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	nein
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	nein
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	a: tatsächliche Veränderung
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 25%
<b>3.1.4.</b>	

<b>Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1985 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 14%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitate:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	55.493,64 km <sup>2</sup> (= 5.549.364,08 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitate:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavy, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

#### 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 11%, Maximum: 40%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -30%, Maximum: 40%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

## 6. Fortschritte bei Arbeiten in Bezug auf SAP, MP und BMS

<b>6.1. Art des Plans</b>	SAP: internationale Arten-Aktionspläne
<b>6.2. Nationaler Plan</b>	nein
<b>6.3. Sonstige Maßnahmen</b>	Naturschutzgroßprojekt „Untere Havel“ (Schaffung von Habitaten); extensive Fischereiwirtschaft; Erhalt und Pflege von Röhrichen; jährliche Bestandserfassung und Steuerung fischereilicher Aktivitäten in Biosphärenreservat, Revitalisierung von Habitaten; Sanierung von Seen, lokal Stilllegung chemischer Industrien; Schutzgebietsausweisungen.
<b>6.4. Bewertung der Wirksamkeit von SAPs für global bedrohte Arten</b>	a: in Richtung der Planziele
<b>6.6. Weitere Informationsquellen</b>	keine Angabe

## 7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Bedeutung Beeintr.	Ort Beeintr.	Bedeutung Gefährd.	Ort Gefährd.
D01	Wind-, Wellen- und Gezeitenenergie, einschließlich Infrastruktur	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
F07	Sport-, Tourismus und Freizeitaktivitäten	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
J01	Oberflächengewässer- und Grundwasserverschmutzung unklarer Verursacher	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
J02	Meeresverschmutzung (marin und Küste)	M: mittlere	a: innerhalb und	M: mittlere	a: innerhalb und

## 8. Erhaltungsmaßnahmen

<b>8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?</b>	ja
<b>8.1.a-c. Stand der Maßnahme:</b>	b: Maßnahmen identifiziert und ergriffen
<b>8.2. Hauptzweck:</b>	c) Erhöhung der Populationsgröße und/oder Verbesserung der Populationsdynamik
<b>8.3. Ort:</b>	b: innerhalb und außerhalb
<b>8.4. Reaktion auf Maßnahmen:</b>	b: mittelfristige Ergebnisse
<b>8.5. Liste der Maßnahmen:</b>	CA15: Regulierung der Ent- und Bewässerung sowie der Infrastruktur in der Landwirtschaft CG01: Regulierung der Berufs- und kommerziellen Fischerei (einschließlich Entnahme von Meeresfrüchten und Algen) CG02: Regulierung der Jagd, Freizeitfischerei sowie der Pflanzenentnahme für private oder kommerzielle Zwecke CG14: Sonstige Maßnahmen zur Reduktion des Einflusses limnischer Aquakultur und deren Infrastruktur CI02: Regulierung, Kontrolle oder Beseitigung etablierter invasiver Neobiota mit EU-weiter Bedeutung CJ03: Wiederherstellung von Lebensräumen, die durch hydrologischen Veränderungen für verschiedene Zwecke beeinträchtigt werden CJ04: Sonstige Maßnahmen zu Verschmutzungen unklarer Herkunft und menschenverursachten Veränderungen des Wasserhaushalts für verschiedene Zwecke CL01: Lebensraummanagement zur Verlangsamung, Beendigung oder Umkehr natürlicher Prozesse CS01: Stärkung der Populationen von in den Naturschutzrichtlinien aufgeführten Arten CS03: Habitatverbesserung für in den Naturschutzrichtlinien aufgeführte Arten
<b>8.6. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen:</b>	In Berlin Schutz von Röhricht (gesetzlich verankert); in Sachsen Revitalisierung verlandeter Teiche und Wiederherstellung strukturreicher Stillgewässer, Reduzierung der Prädation, Steuerung der fischereilichen Aktivitäten auf Grundlage jährlicher Bestandsaufnahmen, Umsetzung von Erhaltungsmaßnahmen für Brutvorkommen in Teichgebieten im Rahmen der Förderung von Agrarumweltmaßnahmen (sächsisches Förderprogramm AUNaP, Maßnahmen zur naturschutzgerechten Teichwirtschaft: Besatz, Pflege); in Sachsen-Anhalt wurden Maßnahmen nur in einem kleinen Teil der Vorkommen ergriffen.

## 9. Abdeckung durch Vogelschutzgebiete

<b>9.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete</b>	Einheit: singende Männchen
<b>9.2. Art der Schätzung:</b>	
<b>9.3. Angewandte Methode:</b>	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
<b>9.4. Kurzzeittrend der Populationsgröße:</b>	x: unbekannt
<b>9.5. Angewandte Methode der Trendabschätzung:</b>	d) nicht ausreichende oder keine Daten vorliegend
<b>9.6. Sonstige Informationen:</b>	

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A292
<b>1.3. EURING-Code</b>	12380
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Locustella luscinioides
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Locustella luscinioides
<b>1.7. Trivialname</b>	Rohrschwirl
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2016 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 5500, Maximum: 9000, Einheit: Brutpaare
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	ja
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	ja
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	nein
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	nein
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	nein
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	a: tatsächliche Veränderung
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: -4%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitat:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1985 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 10%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitat:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	81.896,51 km <sup>2</sup> (= 8.189.650,76 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitat:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavy, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

## 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -10%, Maximum: 10%
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.1.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -30%, Maximum: 40%
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>5.2.5. Eintrag von Literaturzitate n:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

2019-10-30, 15-03-11

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.1. Mitgliedstaat</b>	DE
<b>1.2. Artencode</b>	A081
<b>1.3. EURING-Code</b>	2600
<b>1.4. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Circus aeruginosus
<b>1.5. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.6. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Circus aeruginosus
<b>1.7. Trivialname</b>	Rohrweihe
<b>1.8. Saison</b>	B: Brutvögel

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2016 - 2016
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 6500, Maximum: 9000, Einheit: brütende Weibchen
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>2.5. Eintrag von Literaturzitaten:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>2.6. Veränderung der Populationsgröße gegenüber der Angabe im letzten Bericht:</b>	ja
<b>2.6.a. Tatsächliche Veränderung:</b>	ja
<b>2.6.b. Verbesserte Kenntnisse/genauere Daten:</b>	nein
<b>2.6.c. Anwendung einer anderen Methode:</b>	nein
<b>2.6.d. keine Informationen über die Ursache der Änderung:</b>	nein
<b>2.6.a-c. Hauptgrund für den Unterschied:</b>	a: tatsächliche Veränderung
<b>2.7. sonstige relevante Informationen:</b>	

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	2004 - 2016

<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: -12%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.1.5. Eintrag von Literaturzitat:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1980 - 2016
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	0: stabil
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Best Single Value: 1%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>3.2.5. Eintrag von Literaturzitat:</b>	Gerlach et al. (in Vorb.): Vögel in Deutschland – 2019. Dachverband Deutscher Avifaunisten, Bundesamt für Naturschutz und Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten, Münster.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. "Sensible" Art</b>	nein
<b>4.2. Zeitraum:</b>	2011 - 2016
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.4. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	198.452,24 km <sup>2</sup> (= 19.845.223,64 ha )
<b>4.5. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>4.6. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	
<b>4.7. Eintrag von Literaturzitat:</b>	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> ( <a href="http://www.ornitho.de">www.ornitho.de</a> ; Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.; Gedeon, K., C. Grüneberg, A. Mitschke, C. Sudfeldt, W. Eikhorst, S. Fischer, M. Flade, S. Frick, I. Geiersberger, B. Koop, M. Kramer, T. Krüger, N. Roth, T. Ryslavy, S. Stübing, S. R. Sudmann, R. Steffens, F. Vökler & K. Witt (2014): Atlas Deutscher Brutvogelarten. Atlas of German Breeding Birds. Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten, Münster.; Daten aus Datenbanken einzelner Landesfachbehörden zu einzelnen Arten)
<b>4.8. Zusätzliche Angaben:</b>	

## 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)	
5.1.1. Zeitraum:	2004 - 2016
5.1.2. Trendrichtung:	0: stabil
5.1.3 Ausmaß:	Minimum: -10%, Maximum: 10%
5.1.4. Angewandte Methode:	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
5.1.5. Eintrag von Literaturzitate n:	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)	
5.2.1. Zeitraum:	1980 - 2016
5.2.2. Trendrichtung:	0: stabil
5.2.3 Ausmaß:	Minimum: -30%, Maximum: 40%
5.2.4. Angewandte Methode:	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
5.2.5. Eintrag von Literaturzitate n:	<a href="http://www.dda-web.de">http://www.dda-web.de</a> (Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.)
5.3. Zusätzliche Angaben	

## 7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Bedeutung Beeintr.	Ort Beeintr.	Bedeutung Gefährd.	Ort Gefährd.
A03	Umstellung von gemischter Landwirtschaft (Ackerbau und Viehzucht) und Agroforst-Systemen auf spezialisierte Produktion (z.B. Monokultur)	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
A02	Umwandlung von einem landwirtschaftlichen Nutzungstyp in einen anderen (ausgenommen Entwässerung und Abbrennen)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
A05	Beseitigung kleiner Landschaftselemente zur Flurstücksbereinigung (Hecken, Steinwällen, Büten, offene Gräben, Quellen, Einzelbäume etc.)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
A17	Ernte/Schnitt der Feldfrüchte	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	H: hohe Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU

A33	Modifizierung der hydrologischen Fließbedingungen oder physische Änderungen von Fließgewässern für landwirtschaftliche Zwecke (ausgenommen Entwicklung und Betrieb von Dämmen)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
I01	Invasive gebietsfremde Arten von EU-weiter Bedeutung (in der EU-Verordnung 1143/2014 aufgeführt)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
I02	Andere invasive gebietsfremde Arten (außer denen mit EU-weiter Bedeutung)	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
I04	problematische heimische Pflanzen- und Tierarten	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU
K02	Entwässerung	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU	M: mittlere Bedeutung	a: innerhalb und außerhalb der EU

## 8. Erhaltungsmaßnahmen

<b>8.1 Sind Maßnahmen erforderlich?</b>	ja
<b>8.1.a-c. Stand der Maßnahme:</b>	b: Maßnahmen identifiziert und ergriffen
<b>8.2. Hauptzweck:</b>	c) Erhöhung der Populationsgröße und/oder Verbesserung der Populationsdynamik
<b>8.3. Ort:</b>	b: innerhalb und außerhalb
<b>8.4. Reaktion auf Maßnahmen:</b>	b: mittelfristige Ergebnisse
<b>8.5. Liste der Maßnahmen:</b>	CA03: Beibehaltung bestehender extensiver landwirtschaftlicher Praktiken und Erhaltung von Agrarlandschaftselemente CA15: Regulierung der Ent- und Bewässerung sowie der Infrastruktur in der Landwirtschaft CC03: Anpassung/ Regulierung des Baus und Betriebs erneuerbarer Energieanlagen CG01: Regulierung der Berufs- und kommerziellen Fischerei (einschließlich Entnahme von Meeresfrüchten und Algen) CG02: Regulierung der Jagd, Freizeitfischerei sowie der Pflanzenentnahme für private oder kommerzielle Zwecke CG03: Reduktion [des Einflusses] von (Wieder-)Besatz für Fischerei und Jagd, Zufütterung und Regulierung von Prädatoren CJ02: Reduktion der Auswirkungen von hydrologischen Veränderungen für verschiedene Zwecke CJ03: Wiederherstellung von Lebensräumen, die durch hydrologischen Veränderungen für verschiedene Zwecke beeinträchtigt werden CJ04: Sonstige Maßnahmen zu Verschmutzungen unklarer Herkunft und menschenverursachten

	Veränderungen des Wasserhaushalts für verschiedene Zwecke CS03: Habitatverbesserung für in den Naturschutzrichtlinien aufgeführte Arten
<b>8.6. Sonstige Informationen zu Erhaltungsmaßnahmen:</b>	In Nordrhein-Westfalen Sicherung und Schutz der Brutplätze, Förderung von Feuchtgebieten und Röhrichten; in Berlin Röhrichtschutz, in Rheinland-Pfalz Nestschutz im Landesnaturschutzgesetz verankert; in Sachsen Durchführung von Biotoperhaltungsmaßnahmen in Feuchtgebieten, Sanierung von Stillgewässern, jährliche Erfassung und Steuerung fischereilicher Aktivitäten; in Hessen liegt ein Artenhilfskonzept 'Rohrweihe' vor .

## 9. Abdeckung durch Vogelschutzgebiete

<b>9.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete</b>	Minimum: 2300, Maximum: 2500, Einheit: brütende Weibchen
<b>9.2. Art der Schätzung:</b>	Mehrjahresmittel
<b>9.3. Angewandte Methode:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>9.4. Kurzeittrend der Populationsgröße:</b>	0: stabil
<b>9.5. Angewandte Methode der Trendabschätzung:</b>	c) überwiegend auf der Grundlage von Expert/innenaussagen mit sehr begrenzten Daten
<b>9.6. Sonstige Informationen:</b>	

2019-10-30, 15-03-10